12 Beratungs-Praxis-Tipps für das Jahr 2026 (10/12)

Einkommensteuerfreie Vermögensübertragung im Ablebensfall

In der Nachfolgeplanung denken viele Kunden an Schenkungen zu Lebzeiten – meist mit Blick auf die Schenkungssteuerfreibeträge im 10-Jahres-Rhythmus.

Doch dieser Tipp richtet sich **nicht** an diese Zielgruppe.

👉 Er richtet sich an **Kunden, die ihr Geld für sich selbst anlegen wollen**, ohne bereits heute Übertragungen vorzunehmen – und trotzdem eine clevere Lösung für den Erbfall suchen.

Die Frage, die Aufmerksamkeit schafft!

Berater:

„Was halten Sie von einer einkommensteuerfreien Vermögensübertragung im Ablebensfall?“

Das weckt Neugier – denn viele Kunden wissen nicht, dass es hier große **Unterschiede zwischen Bankdepot und Versicherungsmantel** gibt.

Wie funktioniert das?

- Im **Versicherungsmantel**: Die Auszahlung erfolgt im Todesfall einkommensteuerfrei an den Bezugsberechtigten. Es fallen keine Abgeltungssteuer und keine Kapitalertragsteuer an.

- Im **Bankdepot**: Es greift das sogenannte Fußstapfen Prinzip. Der Erbe tritt in die steuerliche Position des Erblassers ein. Bei einem späteren Verkauf des Depots fällt Abgeltungssteuer auf den Kursgewinn an – und zwar basierend auf dem ursprünglichen Einstiegskurs des Verstorbenen.

Selbst wenn das Depot zunächst 1:1 übernommen wird, bleibt die Steuerlast latent erhalten.

Fazit:

Für Kunden, die ihr Vermögen für sich selbst anlegen, aber trotzdem einen steuerlich optimierten Vermögensübertrag im Hinterkopf haben, ist der Versicherungsmantel eine kluge Lösung.

Nutzen Sie diese vertriebliche Chance – für eine sinnvolle Gestaltung im Sinne Ihrer Kunden und deren Erben.

Gastautor: Ralf Meyer –
Der Bankverkaufstrainer.
Er unterstützt Banken und Sparkassen, ihre Anlage- und Vorsorgeberater erfolgreicher zu machen
(www.DerBankverkaufstrainer-Altersvorsorge.de)

Was bringt Ihnen die Realisierung dieses Tipps?

In der Altersvorsorge kommt es nicht nur darauf an, dass der Kunde überhaupt in finanzieller Hinsicht etwas für einen gesicherten Lebensabend tut, es kommt ganz entscheidend darauf an, dass er den für ihn passenden richtigen strategischen Ansatz wählt. Helfen Sie ihm dabei.